

Die mir noch fehlenden Garderobegegenstände bitte ich umgehend mir zurückbringen zu wollen.

Hermann Semmler,
Schneidermeister und Costumier.
Wohnung Petersstr. 13, 3 Tr.

Wetterbeobachtung den 7. März 3 Uhr Nachmitt.

Wind Westnordwest mäßig, Wetter abwechselnd mit Graupel- und Regen-Fuschen, Wolken vorhanden in der 3. und 4. Schicht, Strömung Westnordwest schwach. Nach diesen Anzeichen die nächsten Tage mehr beständig wie bisher, dabei Wind mäßig.

F. W. Stannebein.

**Lungenkrankheit und Nervenleiden.
Blutarmuth und Husten.**

Herrn Hoflieferant Johann Hoff in Berlin, Neue Wilhelmstraße 1. Berlin, 5. Januar 1868. „Durch die wohlthätige Wirkung, welche Ihr Malzextract-Gesundheitsbier und Ihre Malz-Gesundheits-Chocolade vereint auf die sehr stark lungenkrankte und nervöse Frau Steinert ausübte, die dadurch merkwürdig schnell gekräftigt u. von ihrer Krankheit befreit wurde, fühlte auch ich mich bewogen, diese vorzüglichen Malzfabrikate unter ärztlicher Zustimmung in meinem leidenden Zustande anzuwenden. Es war zu meinem Heil, denn ich fühle mich dadurch sehr gekräftigt, wie nie zuvor (neue Bestellung).“ **J. Reßheim.** — „Die Frau meines Freundes, des Backmeisters Herrn Peters in Braunschweig litt an Blutarmuth und Keuchhusten und hat Anlage zur Schwindsucht. Ihr Arzt, erfreut und überrascht über die vortreffliche Wirkung Ihres Malzextracts, rieth ihr Fortsetzung des Genusses. Jetzt fühlt sich die Frau, welche kaum noch auf Genesung hoffte, bedeutend wohler.“ **König, Backmeister, Steglitzer Straße 43.**

Ein Lager der Hoff'schen Malzpräparate befindet sich bei **J. Kratze Nachfolger** in Leipzig, Petersstr. 2.

Endesgefertigter bezeuge hiermit, daß ich den Breslauer
weißen Brust-Syrup

des Herrn **G. A. W. Mayer** aus der Apotheke des Herrn Anton Passberger zum St. Salvator in Raab gegen hartnäckigen Katarrh, anhaltenden Husten und Lungenverschleimung mit vorzüglichem Erfolge angewendet habe, und nach Gebrauch einiger Flaschen meine Gesundheit vollkommen hergestellt wurde, daher ich denselben Jedermann, der mit dergleichen Uebeln behaftet ist, mit der besten Zuversicht empfehlen kann.

Raab. **Sigmund von Deaky.**
Bischof zu Casaropel und Groß-Probst des Raaber Dom-Capitels.

Wleinige Niederlagen für Leipzig bei
Theodor Pätzmann, Neumarkt.
Gehr. Spillner, Windmühlenstraße.
C. Weise, Schützenstraße.
O. Jessnitz, Dresdner Straße.
E. A. Schulze, Gerberstraße.
A. Lurgenstein & Sohn, Markt, Bühnengewölbe 12.

**Nur noch bis Mittwoch Mittag!
Lotterie**

zum Besten der Bewahranstalt für schulpflichtige, in sittlicher Hinsicht gefährdete Kinder.

Täglich von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr

Ausstellung der Gewinngegenstände und Verkauf von Loosen à 7½ Ngr.

Markt 16, 2 Treppen (über dem Café national).

Außerordentliche Generalversammlung der Mitglieder der Maurer-Kranken- und Begräbnis-Casse heute den 8. März Nachmittags 3 Uhr in der Restauration zur goldenen Säge. Tagesordnung: Abänderung der §§. 6. 7. und 17 der Statuten.
Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Heute Abendunterhaltung. Anfang 7 Uhr. Mitglieder und deren Gäste sind hierzu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Ludwig'scher G.-V. Die heute Abend bei **Gesche** stattfindende Stiftungs-Soirée beginnt präcis 6 Uhr. Billets-

! Eine Lebensfrage!

Wir hatten unter Mühen und Sorgen sechs Kinder aufgezogen und waren, da die Mutter dieselben nicht selbst stillen konnte, genöthigt gewesen, uns zur Ernährung derselben aller möglichen Surrogate der Muttermilch zu bedienen. Bei dem siebenten Kinde bedienten wir uns des **Timpe'schen Kraftgrieses** *) und machten es uns zur Aufgabe, die Wirkungen dieses Präparates mit denen der früher von uns in Anwendung gebrachten Surrogate zu vergleichen. Wir gaben dem Kinde den Kraftgries in Wasser gekocht und hatten die Freude zu beobachten, daß dieses Nahrungsmittel den Stuhlgang so vortrefflich regulirte, wie dieses kein anderes Diäteticum hätte zu Stande bringen können. Dabei gedieh denn das Kind sichtlich und erfreute sich eines vortrefflichen Appetits. Es befindet sich jetzt in der Periode des Zahnens. Während wir bei den übrigen Kindern in dieser Zeit stets voller Sorge und Angst waren, hat uns das Befinden des jüngsten nie zu der geringsten Besorgniß Anlaß gegeben; es hat im Augenblicke acht Zähne, welche ohne alle Symptome körperlichen Leidens zum Durchbruch gekommen sind. Ich empfehle allen gewissenhaften Aeltern den Kraftgries auf's Dringendste und erkläre mich zu jeder speciellen Auskunft gern bereit.

Budau, den 2. October.

E. Martinsen jun., Schmiedestr., Schönebecker Str. 52.

*) Das Haupt-Depot für Leipzig bei **Gustav Ullrich,** Peterssteinweg 49, empfiehlt **Timpe's Kraftgries in Packeten à 4 und 8 Ngr.**

Wer ist denn der Herr Straßenmeister und mit was beschäftigt er sich? Bis jetzt ist leider an den Straßen und Plätzen von seiner Existenz, — besser seinem Wirken noch nichts zu bemerken. Viele Bürger, die eine geeignete Besetzung dieses Postens als nothwendig begrüßten.

U. V. H. 20. Bitte auf alle Fälle zur bestimmten Zeit zu erscheinen.

Lieber Eduard aus Reichels Garten. Ein Brief liegt bereit von der Besitzerin Deines Stodes unter der Adresse der Farbe Deines Blumenstodes poste restante.

Wien 18. Febr. — Unter bekannter Chiffre „H. . . .“ liegt Nachricht an bewußtem Orte. **Marie.**

Wante! Heute giebt's ff. Bayrisch in Wende's Ruhe in der Kohlenstraße. Da dreschen mer en.

An Rudolph.

Wegen einer Mittheilung bitte ich Sie heute, Sonntag 9 Uhr am letztgetroffenen Orte vor Weihnachten pünctl. zu erscheinen. **Th....**

**Es gratulirt dem Fräulein Klara Hohlbein zu ihrem Wiegenfeste von ganzem Herzen
Ein Freund in der Ferne.**

Dem kleinen **Sugo Ritter** gratulirt zu seinem 8. Geburtstag von ganzem Herzen, ein donnerndes Hoch, daß die ganze Nürnberger Straße zittert. **S....**

Es gratulirt zum Geburtstag der Mad. **Auguste T.....** von ganzem Herzen, daß die Pflastersteine von der Windmühlenstraße nach den Apollo huppen.

Es gratulirt Herrn **Emil Kregschmar,** genannt der Vetter, zu seinem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen
Ungenannt, doch wohl bekannt.

Tag
wird
Wal
werd
" H
Z
R
stattf
auf ei
I
ESSE
Pa
neuen
wollen
Stä
Andr,
Alberti,
Dres
v. Alve
Hotel
Barthel
Böttcher
Bloch,
Berges,
Boom,
Bernhar
Beutel,